

# Download Schulausgangsschrift (SAS) gesucht!

## Beitrag von „Matthias70“ vom 1. April 2010 14:00

Da ich ebenfalls daran interessiert bin, dass meine Benutzer Fonts verwenden, die keine Probleme bereiten, habe ich eine kleine [Werbelink entfernt, da es sich inzwischen um eine kostenpflichtige Seite handelt.] erstellt.

Die kleine Sammlung enthält 6 kostenlose Fonts (5 von Peter Wiegel und 1 von Stephan Fleischer)

Tipp! Eine Grundschulschrift mit Anlautbildern und Dominosteinen, die Peter Wiegel ergänzt durch meine Tipps ganz neu erstellt hat.

Die Druckschrift Fibel Nord und Fibel Süd, Gruenewald Vereinfachte Ausgangsschrift VA, eine Druckschrift mit Lineatur und Haus, einen Font der alle Verkehrsschilder sogar farblich richtig darstellt.

Nicht registrierte Benutzer können die Fonts [Werbelink entfernt, da es sich inzwischen um eine kostenpflichtige Seite handelt.] downloaden.

Benutzer von [Werbelink entfernt, da es sich inzwischen um eine kostenpflichtige Seite handelt.] die Schriften auch einzeln downloaden[/URL]

Bitte gebt die Schriften weiter. Sie sind unter Open Font License erstellt!

Damit die Lizenz leichter verständlich ist, hat Peter Wiegel noch [Werbelink entfernt, da es sich inzwischen um eine kostenpflichtige Seite handelt.].

viele Grüße

Matthias

PS: Im Wikipediaartikel [http://de.wikipedia.org/wiki/Rechtsschutz\\_von\\_Fonts](http://de.wikipedia.org/wiki/Rechtsschutz_von_Fonts) heißt es: "Ungeachtet der im Artikel Geschmacksmuster <http://de.wikipedia.org/wiki/Geschmacksmuster> erörterten bildrechtlichen Problematik <http://de.wikipedia.org/wiki/Bildrechte> ist davon auszugehen, dass die Abbildung eines beliebigen Textes, der in einer geschützten Schriftart gesetzt ist, nicht dem Verbotsrecht des Rechteinhabers unterfällt. Der Rechtsschutz bezieht sich auf die Nutzung der Schriftart (Angebot zum Download, Erstellen des Textsatzes usw.), nicht auf die Nutzung von mit dieser Schriftart erstellten Texten."

Wenn ich das richtig verstanden habe, dann müsste man falls es zum Streit kommt. Erst einmal klären, ob der jeweilige Font eine schützenswerte Schöpfungshöhe besitzt...